

dlv – Netzwerk Ladenbau e.V.

aus: „UJS“ – Nr. 09 September 2011, S. 8.

dlv-Workshop

Workshop zur Sicherung hochwertiger Ware

Am 27. Oktober findet in Würzburg ein dlv-Workshop «Safer Shops» statt. Angesichts aktueller Zahlen scheint hier noch viel Nachholbedarf zu bestehen. So geht der Juwelier-Warndienst von einer Schadenssumme für Wertenschäden in Höhe von 100 Millionen € allein im Schmuck- und Uhrenbereich für das vergangene Jahr aus. Umgerechnet auf etwa 8.000 POS für Schmuck und Uhren im Gebiet der Bundesrepublik ergibt dies einen Schaden von 12.500 € pro Verkaufsstelle. Betroffen von Diebstahl, Raub und Be-

trug sind aber nicht nur Juweliere, sondern zunehmend auch Optiker, Läden für hochwertige Elektronik, exklusive Stores für teure Modeaccessoires und Apotheken. Der dlv-Workshop «Safer Shops» vom Deutschen Ladenbauverband am 27. Oktober 2011 beschäftigt sich mit dieser Problematik und zeigt, wie ein ganzheitliches Konzept für ein sicheres Ladengeschäft aussehen kann. Themen des Workshops sind: Wo sind die Sicherheitslücken im Ladengeschäft? Welche Gefahren drohen? Gefahrenanalyse –

vorstellung eines umfassenden Sicherheitskonzeptes: Modernste Möbel-, Schließ- und Sicherheitssysteme und wie sie funktionieren. Intelligente Videoüberwachung – welche Lösungen bietet die Technik heute? Einbruchhemmende Sicherheitsgläser als erste Barriere. Sinnvolle Integration von Alarmanlagen in die Laden-Einrichtung. Versicherungsrechtliche Anforderungen, was verlangt der Versicherer? Weitere Infos gibt es beim Veranstalter, dem Netzwerk Ladenbau e.V. www.netzwerk-ladenbau.de ■